

„Marketing im Internet“ lockte Gründer ins GSN

Referent: Spielregeln ändern sich schnell

MAIN-SPESSART (DH) Vollbesetzt war der Konferenzraum des Gründerservicenetzes (GSN) in Karlstadt, wo sich am Montag mehr als 20 Jungunternehmer und Gründer im Rahmen der Fachveranstaltung „Marketing im Internet“ über die Arbeitsweise von Internetsuchmaschinen informierten. Ein Schwerpunkt war die Vorstellung von Möglichkeiten, die eigene Homepage besser zu bewerben, um dadurch leichter im Internet gefunden zu werden. Bekannt zu werden, das sei für Firmengründer enorm wichtig und Teil des geschäftlichen Erfolges.

Dass sich das Wissen rund um die Möglichkeiten und Techniken der Vermarktung im Internet schnell und oft auch gravierend ändern – davon konnten sich vor allem diejenigen überzeugen, die bereits 2004 eine ähnliche Veranstaltung im GSN besucht hatten. „Die Bedingungen und Spielregeln im Internet ändern sich ebenso schnell wie das Medium

Internet selbst“, meint dazu Referent Matthias Schneider. „Was vor einiger Zeit noch ein Geheimtipp war, um eine Internetseite in der Suchmaschinentrefferliste zu verbessern, hat heute oft schon den negativen Anstrich oder ist gar illegal“, meinte Schneider. Deshalb sollte man sich stets auf dem Laufenden halten.

GSN-Geschäftsführer Otto Brätz freute sich über die gute Resonanz und den guten Verlauf der Veranstaltung, die offensichtlich ein gefragtes Thema aufgegriffen habe. Die nächste Gründerservicenetzeveranstaltung sei der Gründerstammtisch in Karlstadt in der Gaststätte „Zeitlos“ am Donnerstag, 15. Februar, um 19 Uhr.

Infos zu Unternehmensgründung
und Unternehmensführung beim
Gründerservicenetze Main-Spessart,
☎ (0 93 53) 98 29-0, E-Mail:
info@gruenderservicenetze.de,
www.gruenderservicenetze.de.